

1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung und Firmenbezeichnung

1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung / Handelsname
MEGA-A, MEGA-L und MEGA-F Flüssigkeit

1.2. Verwendung des Stoffes oder der Zubereitung
Zur Herstellung von Prothesen

1.3. Bezeichnung des Unternehmens
MEGADENTA Dentalprodukte GmbH
D-01454 Radeberg

Telefon: 03528 453 – 0
FAX: 03528 453 – 21
Auskunft gebender Bereich: 03528 453 – 14
Notruf-Telefon: 03528 453 – 11 (nur zu Bürozeiten besetzt)
e-mail: info@megadenta.de
Internet: www.megadenta.de

2. Mögliche Gefahren

2.1. Bezeichnung der Gefahren



F: leichtentzündlich



Xi: reizend

Das Produkt wird als F (leichtentzündlich) und Xi (reizend) eingestuft im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG und der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG". Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ergänzt durch Firmenangaben und Fachliteratur.

2.2. Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt
Die Flüssigkeit kann bei direktem längerem Kontakt mit der Haut reizend wirken.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Chemische Charakterisierung

Leicht bewegliche Flüssigkeit aus Methylmethacrylat und Dimethacrylaten, photochemische Initiatoren, Stabilisatoren

3.2. Gefährliche Bestandteile

EINECS.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
201-297-1	80-62-6	Methylmethacrylat	> 90 %	Xi, F, R11, R37/38, R43
202-617-2	97-90-5	Etyldimethacrylat	< 10 %	Xi, R37, R43

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden

3.3. Weitere Angaben

Keine

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Allgemeine Hinweise

Mit dem Produkt verunreinigte / getränkte Kleidung sofort entfernen (Brandgefahr).

4.2. Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen, bei Beschwerden Arzt konsultieren.

4.3. Nach Hautkontakt

Nach Hautkontakt sofort mit Wasser und Seife waschen.

4.4. Nach Augenkontakt

Bei Berührung Augen gründlich bei geöffnetem Lidspalt mit Wasser spülen, bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

4.5. Nach Verschlucken

Vorsicht bei Erbrechen und Magenspülung (Aspirationsgefahr), Paraffinöl (ca. 3 ml/kg) und/oder Natriumsulfat (1 Eßl. auf 1/4l Wasser nachgeben), Rizinusöl und Milch sind kontraindiziert, große Mengen Wasser in kleinen Schlucken zu trinken geben, Arzt konsultieren.

4.6. Hinweise für den Arzt (Methylmethacrylat)

Spezifische Therapie / Antidotbehandlung: keine bekannt

Falls erforderlich, Therapie der Reizwirkung.

Nach Verschlucken:

Allergische Hautreaktionen sind möglich.

Falls erforderlich, Therapie der allergischen Reaktion.

Frühendoskopie zur Beurteilung eventuell aufgetretener Schleimhautläsionen in Ösophagus und Magen. Gegebenenfalls Absaugung verbliebener Substanzreste.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl, Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid

5.2. Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.3. Besondere Schutzausrüstung

Atemschutzgerät

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Berührung mit den Augen vermeiden, bei sehr großen Mengen Schutzausrüstung tragen, ungeschützte Personen fernhalten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Sägemehl) aufnehmen und nach Kap. 13 entsorgen, für ausreichend Lüftung sorgen.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Handhabung

Für gute Belüftung am Arbeitsplatz sorgen, Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen, von offenen Flammen fernhalten, nicht rauchen. Nur für den berufsmäßigen Anwender, nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen.

7.2. Lagerung

Lichtempfindlicher Stoff, lichtgeschützt, nicht über 25°C, Behältnis immer dicht geschlossen halten.

7.3. Bestimmte Verwendung

Zur Herstellung von Prothesen.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

8.1. Expositionsgrenzwerte

MAK (Methylmethacrylat) 210mg/m³, 50ml/m³

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Angaben: berufstübliche Hygiene einhalten, Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

Atemschutz: bei ausreichender Belüftung/Absaugung Atemschutz nicht erforderlich
bei nicht vermeidbarer stärkerer Exposition Schutzmaske, Filter AX,
verwenden

Handschutz: bei der Bearbeitung Schutzhandschuhe aus PVC, PVA oder
Nitrilhandschuhe verwenden

Augenschutz: dicht schließende Schutzbrille

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Allgemeine Angaben

Form: leicht bewegliche Flüssigkeit,

Farbe: gelb

Geruch: charakteristisch nach MMA

9.2. Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Stockpunkt: -48°C

Siedepunkt: 100°C

Flammpunkt: 13°C

Zündtemperatur: 430°C

Selbstentzündlichkeit: nein

Explosionsgefahr: nicht explosionsgefährlich, kann aber explosionsgefährliche Dampf-/
Luftgemische bilden

Explosionsgrenzen:

untere: 2,1 Vol%

obere: 12,5 Vol%

Dampfdruck: 47 hPa bei 20°C

Dichte: 1,1 g/ccm

Löslichkeit in Wasser: praktisch unlöslich (ca. 15g/l)

pH-Wert: nicht anwendbar

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Zu vermeidende Bedingungen

Direkte Lichteinstrahlung, bei Sonnenlichteinfall kann Polymerisation ausgelöst werden.

10.2. Zu vermeidende Stoffe

Keine

10.3. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßem Gebrauch, bei unvollständiger Verbrennung können toxische Gase wie Kohlenmonoxid gebildet werden.

11. Angaben zur Toxikologie

11.1. Allgemeine Angaben

Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um eine Zubereitung im Sinne des Chemikalienrechts. Die Einstufung wurde anhand der toxikologischen Daten und Massegehalte der Einzelbestandteile vorgenommen.

11.2. Akute Wirkungen

Akute orale Toxizität (LD₅₀): 7872 mg/kg, Spezies Ratte

Hautreizung: reizt die Haut und die Schleimhäute

Sensibilisierung: das Material kann bei längerem Hautkontakt allergische Hautreaktion hervorrufen,

Augenreizung: keine Reizwirkung

Weitere Angaben zur Toxikologie:

Nicht krebserzeugend nach Anh. II GefStoffV, nicht genannt im Anhang III der TRGS 900.

11.3 Erfahrungen aus der Praxis

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach den vorliegenden Erfahrungen und Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12. Umweltbezogene Angaben

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Entsorgung / Abfall

Unter Beachtung der örtlich behördlichen Vorschriften. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

13.2. EAK/AVV-Abfallschlüssel

180106, Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten.

13.3. Verpackung

Die Verpackung besteht aus Polyester und wird recycelt oder mit dem Hausmüll entsorgt.

13.4. Zusätzliche Hinweise

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland)



ADR/RID –GGVS/E Klasse: 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
Kemler Zahl: 339
UN-Nummer: 1247
Verpackungsgruppe: II
Bezeichnung des Gutes: 1247, METHYLMETHACRYLAT, MONOMER,
STABILISIERT
Begrenzte Menge: LQ4
Beförderungskategorie: 2

Seeschifftransport IMDG/GGVSee



IMDG/GGVSee-Klasse: 3
UN-Nummer: 1247
Label: 3
Verpackungsgruppe: II
EMS-Nummer: F-E, S-D
Marine Pollutant: nein
Richtiger technischer Name: METHYLMETHACRYLATE MONOMER, STABILIZED,

Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR



ICAO/IATA-Klasse: 3
UN/ID-Nummer: 1247
Verpackungsgruppe: 2
Richtiger technischer Name: METHYLMETHACRYLATE MONOMER, STABILIZED,

15. Rechtsvorschriften

Das Produkt fällt unter die EG-Richtlinie 93/45 (Medizinprodukte), das Produkt ist nach EG-Richtlinien / GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung

Xi reizend

F leichtentzündlich

Gefahrbestimmende Komponente

Methylmethacrylat

EG - Sicherheitsdatenblatt (1907/2006EG)	Megadenta Dentalprodukte GmbH
Handelsname: MEGA-A, MEGA-L, MEGA-F Flüssigkeit	Stand: 29.02.2012 11:13:00 Seite: 6/10 überarbeitet am: 28. 06. 2011

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in Kap. 3 aufgeführten R-Sätze

R11: leichtentzündlich

R 37/38: reizt Atmungsorgane und Haut

R 43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Forschung und Entwicklung

Ansprechpartner: Dr. Michael Neumann

1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung und Firmenbezeichnung

1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung / Handelsname
MEGA-A, MEGA-L und MEGA-F Pulver

1.2. Verwendung des Stoffes oder der Zubereitung
Zur Herstellung von Prothesen

1.3 Bezeichnung des Unternehmens
MEGADENTA Dentalprodukte GmbH
D-01454 Radeberg

Telefon: 03528 453 – 0
FAX: 03528 453 – 21
Auskunft gebender Bereich: 03528 453 – 14
Notruf-Telefon: 03528 453 – 11 (nur zu Bürozeiten besetzt)
e-mail: info@megadenta.de
Internet: www.megadenta.de

2. Mögliche Gefahren

2.1. Bezeichnung der Gefahren

Das Produkt wird als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der der Richtlinie 1999/45/EG und der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG". Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ergänzt durch Firmenangaben und Fachliteratur.

2.2. Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt
Staubentwicklung, Staub nicht einatmen.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Chemische Charakterisierung

Pulver aus Polymethylmethacrylat, Farbpigmenten und Katalysatoren

3.2. Gefährliche Bestandteile

EINECS.	CAS-Nr.	Bezeichnung	Anteil	Einstufung
202-327-6	94-36-0	Benzoylperoxid	< 1 %	Xi, R36, R43

CAS. Nr. 71549-84-3 < 10% Urethanacrylat, Xi: reizend, R 36/37/38

Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

3.3. Weitere Angaben

Keine

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Allgemeine Hinweise

Vorsicht bei Staubentwicklung, das polymerisierte Material ist ungefährlich.

4.2. Nach Einatmen

An die frische Luft bringen, bei Reizung der Atemwege Arzt hinzuziehen.

4.3. Nach Hautkontakt

Nach Hautkontakt mit Wasser und Seife waschen.

4.4. Nach Augenkontakt

Bei Berührung Augen gründlich mit Wasser spülen, bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

4.5. Nach Verschlucken
Große Mengen Wasser zu trinken geben.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Geeignete Löschmittel
Wassersprühstrahl, Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid

5.2. Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel
Wasservollstrahl

5.3. Besondere Schutzausrüstung
Atemschutzgerät

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen
Keine

6.2. Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Verfahren zur Reinigung/Aufnahme
Mechanisch aufnehmen und entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Handhabung
Nur für den berufsmäßigen Anwender, nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen, Staubentwicklung vermeiden.

7.2. Lagerung
Nicht über 25°C, Behälter dicht geschlossen halten.

7.3. Bestimmte Verwendung
Zur Herstellung von Prothesen, bei dem Beschleifen der polymerisierten Masse den Schleifstaub absaugen, berufsübliche Hygiene einhalten.

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

8.1. Expositionsgrenzwerte
Das Produkt enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten,
Richtwert für einatembaren Staub (TRGS 900): 10 mg/m³.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition
Allgemeine Angaben: berufsübliche Hygiene einhalten.
Atemschutz: beim Beschleifen des polymerisierten Materials eine geeignete
Staubabsaugung verwenden
Handschutz: bei der Bearbeitung / Modellation Schutzhandschuhe aus Latex, PVC
oder Nitrilhandschuhe verwenden
Augenschutz: Gestellbrille

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Allgemeine Angaben

Handelsname: **MEGA-A, MEGA-L, MEGA-F Flüssigkeit**

Stand: 29.02.2012 11:13:00
Seite: 9/10
überarbeitet am: 28. 06. 2011

Aggregatzustand: Pulver,
Farbe: rosa, weiß,
Geruch: charakteristisch

9.2. Wichtige Angaben zum Gesundheits-und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Stockpunkt: nicht anwendbar
Siedepunkt: > 250°C
Flammpunkt: >250°C
Zündtemperatur: nicht bestimmt
Selbstentzündlichkeit: nein
Explosionsgefahr: nicht explosionsgefährlich
Explosionsgrenzen: keine
Dampfdruck: < 1 hPa bei 20°C
Dichte: 1,2 g/ccm
Löslichkeit in Wasser: praktisch unlöslich
pH-Wert: nicht anwendbar

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Zu vermeidende Bedingungen

Keine

10.2. Zu vermeidende Stoffe

Keine

10.3. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßem Gebrauch, bei unvollständiger Verbrennung können toxische Gase wie Kohlenmonoxid gebildet werden.

11. Angaben zur Toxikologie

11.1. Allgemeine Angaben

Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um eine Zubereitung im Sinne des Chemikalienrechts. Die Einstufung wurde anhand der toxikologischen Daten und Massegehalte der Einzelbestandteile vorgenommen.

11.2. Akute Wirkungen

Akute orale Toxizität (LD₅₀): >10000mg/kg, Spezies Ratte (Polymethylmethacrylat)

7710 mg / kg, Spezies Ratte (Benzoylperoxid)

Akute dermale Toxizität (LD_{50 Dermal}):>2000mg/kg, Spezies Ratte

Hautreizung: nicht reizend, Expositionsdauer: 24h, Spezies Kaninchen

Sensibilisierung: kann in seltenen Fällen allergische Reaktionen verursachen
gesundheitsschädliche Auswirkungen sind bei sachgemäßer Handhabung nicht zu erwarten

Weitere Angaben: Staub kann Haut und Atemwege reizen

Weitere Angaben zur Toxikologie:

Nicht krebserzeugend nach Anh. II GefStoffV, nicht genannt im Anhang III der TRGS 900.

11.3. Erfahrungen aus der Praxis

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach den vorliegenden Erfahrungen und Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12. Umweltbezogene Angaben

Wassergefährdungsklasse: nicht wassergefährdend, Kenn-Nr. 766 (DE)

Bei sachgemäßer Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Entsorgung / Abfall

Unter Beachtung der örtlich behördlichen Vorschriften, in der Regel ohne Sonderbehandlung.

13.2. EAK/AVV-Abfallschlüssel

20 01 39, Kunststoffe

13.3. Verpackung

Die Dose besteht aus Polyester und wird recycelt oder mit dem Hausmüll entsorgt.

13.4. Zusätzliche Hinweise

Keine

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland)

ADR/RID: kein Gefahrgut

GGVS/GGVE: kein Gefahrgut

Seeschifftransport

IMDG/GGVSee: kein Gefahrgut

Lufttransport ICAO-II/IATA-DGR

ICAO-II/IATA-DGR: kein Gefahrgut

Transport/weitere Angaben: kein Gefahrgut im Sinne der obigen Vorschriften

15. Rechtsvorschriften

Das Produkt fällt unter die EG-Richtlinie 93/45 (Medizinprodukte), das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig nach EG-Richtlinien / GefStoffV.

16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der in Kap. 3 aufgeführten R-Sätze

R36: reizt die Augen,

R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.

Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Forschung und Entwicklung

Ansprechpartner: Dr. Michael Neumann